

Liebe werdende Mutter!

Zu Ihrem besseren Verständnis über den Ablauf der Betreuung im Rahmen der gesetzlichen Mutterschaftsrichtlinien möchten wir Sie informieren.

Darüber hinaus haben wir für Sie eine Auflistung von zusätzlich sinnvollen, individuellen Gesundheitsleistungen erstellt, die nach den allgemeinen Empfehlungen der Frauenärzte der besseren und sichereren Betreuung ihrer Schwangerschaft dienen.

Diese Zusatzleistungen führen wir nur auf Ihren Wunsch durch. Die Kosten werden Ihnen im Rahmen der GOÄ in Rechnung gestellt – eine Kostenerstattung durch die gesetzliche Krankenversicherung ist rechtlich nach § 12 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V nicht möglich.

Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.

Ihr Praxisteam:



Termin	SSW	Gesetzliche Gesundheitsleistungen (GKV)	Individuelle Gesundheitsleistungen
	5 – 8	<ul style="list-style-type: none"> • Schwangerschafts-Feststellung, Untersuchung • Mutterpassanlage mit Blutentnahme: • Blutgruppe mit Rhesusfaktor (wenn nötig) • Antikörpersuchtest • Rötelntest bzw. Impfstatus-Überprüfung • Luestest • Blutbild • Hämoglobinbestimmung • Chlamydiennachweis aus Urinprobe • Besprechung und ggf. HIV-Test • Beratung und Aufklärung zu den drei Basis-Ultraschalluntersuchungen und der Möglichkeit zu einem erweiterten Basis-Ultraschall • Ernährungsberatung, verordnung von Jod, Folsäure • Beratung zum 1. Trimester-Screening oder Praena-Test • Beratung zur Gripeschutzimpfung 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitgeberbescheinigung auf Wunsch • Toxoplasmose-Screening • Zytomegalie-Screening • Listeriose-Screening • ggf. Nahrungsergänzungsmittel (Jod, Folsäure ...) • Ringelröteln-Screening
	8 – 12	<ul style="list-style-type: none"> • Mutterschaftsvorsorgeuntersuchung • 1. Basis-Ultraschalluntersuchung • bei Bedarf Doppelultraschall 	<ul style="list-style-type: none"> • 1. Trimester-Screening • Praenatest auf häufige Chromosomenstörungen beim Baby
	16	<ul style="list-style-type: none"> • Mutterschaftsvorsorgeuntersuchung • ggf. Gripeschutzimpfung 	<ul style="list-style-type: none"> • zusätzlicher Ultraschall
	18 – 22	<ul style="list-style-type: none"> • Mutterschaftsvorsorgeuntersuchung • 2. Basis-Ultraschalluntersuchung bzw. erweiterter Basis-Ultraschall • bei Bedarf Doppelultraschall 	<ul style="list-style-type: none"> • bei Bedarf Zervixmessung
	24	<ul style="list-style-type: none"> • Mutterschaftsvorsorgeuntersuchung • Blutbild • Screening auf Gestationsdiabetes 	<ul style="list-style-type: none"> • Doppler-US
	25 – 28	<ul style="list-style-type: none"> • Mutterschaftsvorsorgeuntersuchung • ggf. Tokogramm (CTG ab 28 SSW bei medizinischer Notwendigkeit) • Blutbild • ggf. Rh-Prophylaxe • Glukosetoleranztest bei Verdacht Gestationsdiabetes 	<ul style="list-style-type: none"> • 3D/4D-Ultraschall • Toxoplasmotest
	29 – 32	<ul style="list-style-type: none"> • Mutterschaftsvorsorgeuntersuchung • 3. Basis-Ultraschalluntersuchung • ggf. CTG • 32. SSW: Blutbild nur bei Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> • Akupunktur schwangerschaftsbegleitend • 3D/4D-Wunschultraschall
	33 – 36	<ul style="list-style-type: none"> • Mutterschaftsvorsorgeuntersuchung • Blutbild, HBs-Ag • CTG 	<ul style="list-style-type: none"> • 3D/4D-Ultraschall
	37 – 40	<ul style="list-style-type: none"> • Mutterschaftsvorsorgeuntersuchung • CTG 	<ul style="list-style-type: none"> • Ultraschall • Abstrich Streptokokken • Akupunktur geburtsvorbereitend • ggf. Beratung zur Kontrazeption nach Wochenbett



Bei Überschreitung des Geburtstermins werden Gewicht, Blutdruck, Urin und CTG mindestens alle 2 Tage kontrolliert.

Notizen:

.....

.....

.....



.....

.....

.....

.....

Verhütung in der Stillzeit? Hier informieren:
<http://www.meine-verhuetung.de/fuer-sie/mscout/>

Ihr Praxisteam:

.....

Sie erwarten ein Baby!

Herzlichen Glückwunsch!



Nachdem wir bei Ihnen eine Schwangerschaft festgestellt haben, erfolgen nun eine Reihe von Untersuchungen.